

Betriebsanweisung: Durchführung PoC-Antigen Test auf SARS-CoV-2

Gesundheitsgefahren



Übertragungsweg: Das Virus wird durch Tröpfchen / Aerosole über die Luft oder über kontaminierte Hände auf die Schleimhäute (Mund, Nase, Augen) übertragen.
Inkubationszeit: Nach einer Ansteckung kann es bis zu 14 Tage dauern, bis Symptome auftreten. Im Durchschnitt beträgt die Inkubationszeit fünf bis sechs Tage.

Gesundheitliche Auswirkungen: Infektionen verlaufen zu Beginn meist mild und asymptomatisch. Möglich sind im Verlauf jedoch auch schwere Krankheitssymptome, z.B.

hohes Fieber und schwere Lungenentzündungen. Vulnerable Personen sind besonders gefährdet, insbesondere bei Vorerkrankungen, z.B. Asthma, COPD, Herz- und Lungenerkrankungen sowie immunsuppressiven Erkrankungen.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Vor Durchführung des PoC-Antigen Schnelltests erfolgt eine Sicherheitsunterweisung des beauftragten Mitarbeiters. Bei Unsicherheit und/oder Unklarheiten ist dies zeitnah mit dem Praxisbetreiber zu klären.



- **Raum:** Der Raum, in dem die Testungen durchgeführt werden, muss wenigstens barrierearm, ausreichend groß und gut belüftet sein. Der Raum muss mindestens alle 30 Minuten gelüftet werden. Alternativ müssen Luftfiltergeräte eingesetzt werden.

- Es gibt einen wenigstens durch einen Sichtschutz vom Testbereich abgetrennten Wartebereich, in dem der Mindestabstand von 1,5 m zwischen

den Wartenden eingehalten werden kann. Ein Verfahren zur Terminvergabe ist empfehlenswert.

- Der Testraum darf während dieser Zeit nicht anderweitig genutzt werden. Es dürfen keine Nahrungsmittel an diesem Arbeitsplatz vorhanden sein.



- Eine gut zu reinigende und desinfizierbare Ablage für das Testmaterial ist bereit zu halten, ebenso ein verschließbarer Abwurfbehälter mit dickwandigem Müllsack oder Doppelsack für das kontaminierte Verbrauchsmaterial.

- Während der Abstrichentnahme trägt die durchführende Person erweiterte Schutzkleidung:

FFP2-Maske, Gesichtsvisor / Schutzbrille, wasserabweisender Einmalschutzkittel, Einweghandschuhe.

- Der Proband trägt einen Mund-Nasen-Schutz und desinfiziert oder wäscht sich vor Zutritt die Hände.

- Der Proband legt erst kurz vor dem Abstrich seine Mund-Nase-Bedeckung /

Maske ab oder zieht diese so herunter, dass Mund und Nase frei zugänglich sind.

- Durchführung PoC-Antigen Schnelltest auf SARS-CoV-2: Die Testdurchführung erfolgt gemäß den Herstellerhinweisen.

- **Rachen-Abstriche sind vorsichtig und mit möglichst wenig Druck durchzuführen, um Schleimhautverletzungen zu vermeiden.**

- **Achtung:** Häufig löst das Abstreichen der hinteren Rachenregion (Oropharynx) einen Würgereiz beim Probanden aus. Das Abstreichen im Nasengang oder Nasopharynx kann einen Niesreiz auslösen.

- Nach Entnahme der erforderlichen Abstriche legt der Proband seine Mund-Nasen Maske wieder an.
- Berührungen von Gesicht, Augen oder Schleimhäuten mit kontaminierten Handschuhen, Händen oder sonstigen Gebrauchsgegenständen müssen vermieden werden.

- Nach Ablegen der Schutzkleidung sind Hände, Gebrauchsgegenstände und Oberflächen zu desinfizieren.



Sachgerechte Entsorgung

Abfälle sind in verschlossenen und reißfesten Plastiksäcken der Abfallsammlung zuzuführen. Spitze und scharfe Gegenstände sind wie üblich in bruch- und durchstichsicheren Einwegbehältnissen zu sammeln und zu verpacken.